

Erledigt

W530 EGpu - ExpressCard mit GDC Beast - Empfehlungen für Kauf

Beitrag von „Doburo“ vom 1. Juni 2020, 23:47

Hi,

möchte mir gerne eine EGpu kaufen und mithilfe des GDC Beast über den Expresscard Steckplatz verbinden.

Hat jemand schon Erfahrungen mit einem T530 / W530 / T430?

Gibt es Grafikkarten welche besonders gut unterstützt werden?

Ich habe ein W530 und boote mit OpenCore.

Was ich dazu noch wissen möchte ist, wie ich das ganze dann mit OpenCore löse?

Gibt es da was besonderes auf was ich achten muss?

Sollte schon eine GraKa mit 4Gb sein oder mehr.

Mein Budget sind so um die 150e.

Kann ich eine Gtx 1050 zum Beispiel verwenden?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 1. Juni 2020, 23:51

Ich habe zwar noch nie eine egpu verwendet, aber was ich jetzt schon sagen kann ist:

Die GTX 1050 wird nur bis High Sierra unterstützt! Mit einer RX 570 wäre es möglich (also Catalina 😊).

Wieso willst du überhaupt die egpu?

Beitrag von „Doburo“ vom 1. Juni 2020, 23:58

Hi [Raptortosh](#)

Ja genau, ich hab auch Catalina 15.5 . Da bräuchte ich schon was, was auch unterstützt wird unter Cat.

Ich spiele ab und zu (Wenn ich mal Zeit dazu finde) . Habe vor kurzem mit der HD 4000 welche ich intern

verbaut habe probiert CS:GO zu spielen.

Ich kann nicht sagen, dass es nicht funktioniert, ist halt nur sehr laggy.

Ich hab auch ne Nvidia mit 2GB verbaut, mit der läuft es auch mit "High" Einstellungen sehr gut.

Dazu müsste ich halt nur ´nen Dualboot mit Windows machen, worauf ich ehrlich gesagt keine Lust habe.

Aber evtl. ist das doch die günstigere und einfachere alternative.

Was meinst du?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 2. Juni 2020, 00:01

Ok. Ich weiß aber nicht, ob die eGPU auch am internen Bildschirm funktioniert...

Ich meine, dass die GTX 1050 nicht von MacOS Catalina unterstützt wird, es gibt einfach keine Treiber dafür! Du kannst eine AMD Radeon RX 570 oder 580 verwenden, die werden unter Catalina unterstützt 😊

Beitrag von „Doburo“ vom 2. Juni 2020, 00:04

[Raptortosh](#)

Interner Bildschirm wäre eig. egal.

Es wäre sogar besser mit nem Externen arbeiten zu können und mit dem internen dann nur wenn ich unterwegs bin.

Funktionieren bei der rx570/80 denn alle Anschlüsse?

Audio über HDMI auch?

Beitrag von „Raptortosh“ vom 2. Juni 2020, 00:05

Ok

Ich würde mal auf die Laptop Experten, wie [grt](#) warten...

Mit den rx sollte eigentlich alles funktionieren 😊

Beitrag von „griven“ vom 2. Juni 2020, 00:25

Grundsätzlich verhält sich so ein Konstrukt nicht anders als eine GPU die in einem PCIe Slot zum Beispiel auf einem Motherboard steckt von der Warte aus betrachtet ja bei der RX werden dann alle Anschlüsse funktionieren und auch Audio lässt sich über HDMI/DP ausgeben. Die Frage ist an der Stelle nur wäre es nicht sinnvoller das Geld in einen kleinen Desktop zu investieren für die Arbeit zu Hause?!? Es gibt auf Ebay massenweise Geräte die sich eignen für einen schmalen Taler (Dell Optiplex, Fujitsu usw.) unter Strich mach das in meinen Augen mehr Sinn als das W530 mit eGPU wenn ich Ehrlich bin.

Beitrag von „Doburo“ vom 2. Juni 2020, 00:48

Hi [griven](#)

Das hatte ich mif auch überlegt.

Ich habe noch einen Dell Optiplex 3060 mff.

Hat nen i5 8th Gen.

Nur lässt sich der ja auch nicht mit ner GPU austatten, da müsse was größeres her.

Aber das mit Desktop hatte ich mir auch überlegt.

Bin noch am hin und her überlegen ob ich es mit dem W530 mache oder tatsächlich nen Desktop PC zusammen baue.

Beitrag von „grt“ vom 2. Juni 2020, 09:57

der optiplex ist ja nun schon um einiges neuer, als das w530 - teste doch mal, ob es mit dem und seiner igpu geht. allerdings sind die optiplexe recht zickig... zumindest vom 3060 weiss ich das, so einer lag schon mal auf meinem tisch.

Beitrag von „Doburo“ vom 2. Juni 2020, 10:43

[grt](#)

Muss ich heute mal testen wie es mit sem Optiplex läuft. Bin mal gespannt

[grt](#)

Wie schon richtig vermutet von dir, ist der kleine recht zickig.

[griven](#)

Du hattest doch mal was ähnliches aufgesetzt und da lief es einwandfrei?

Anbei der EFI Ordner den ich verwende.

Was ich im Bios gemacht habe:

AHCI Mode, uefi boot, secure boot aus

Hane mehrere EFI Ordner probiert die ich im Netz gefunden habe.

Ausserdem gab es auch diesen Thread, da hab ich auch alle durch.

[DELL OptiPlex 3060 MFF - Mojave läuft!](#)

Habe den USB Stick mit Tinu erstellt.

Anbei auch die Screenshits aus dem verbose mode.

Beitrag von „griven“ vom 2. Juni 2020, 22:08

Ich habe einen Optiplex 3020 MFF hier der sich allerdings wenig zickig zeigt oder anders gesagt der ist sogar recht handzahn 😊

Auf den Screenshots/Bildern sind einige Sachen zu sehen die Stolpersteine sein können zum einen die reichlich vorhandenen NTFS Fehlermeldungen (spricht für ein Windows das im Hibernate Status ist -> Windows starten und beim herunterfahren die Shift Taste gedrückt halten sollte das beheben) zum anderen die Meldung von Lilu bzgl. der Memory Protection hier solltest Du mal im Bios der Keksdose stöbern ob es da irgendwo einen Punkt zur MemoryProtection gibt und fall ja den mal auf enabled stellen oder falls er schon auf enabled steht auf disabled. Das sind mal so die Dinge die mir auf den ersten Blick auffallen. Das Bios/UEFI bei den Dell Dingern ist ziemlich unübersichtlich finde ich da verstecken sich einige Dinge hinter den unmöglichsten Bezeichnungen hier lohnt also genaues hingucken 😊

Beitrag von „Doburo“ vom 5. Juni 2020, 09:58

Habe es nun endlich geschafft den Dell 3060 zum laufen zu bringen.

Habe dafür auch OpenCore verwendet.

Der Dell ist läuft sehr sehr schnell mit dem MacOS. Muss mich nur noch um WLAN kümmern.

Aber die Grafik vom Dell ist eig. für alles ausreichend was ich so machen möchte.

Dann markiere ich dieses Thema hier als erledigt.

Vielen Dank für eure Tipps. 🙌😊🙌

Beitrag von „vye“ vom 11. September 2020, 12:32

How did you managed to Fix the audio? I have the same PC like you...I am trying to fix that for few days now.

Please share me ...

I am struggling to fix that

Thanks!

Beitrag von „apfelnico“ vom 11. September 2020, 13:00

Zitat von griven

Grundsätzlich verhält sich so ein Konstrukt nicht anders als eine GPU die in einem PCIe Slot zum Beispiel auf einem Motherboard steckt ...

Na ja, ich hatte ein original Apple MacBook Pro mit expressCard-Slot und hatte darüber Sony SXS-Cards ein- und ausgespielt. Da gingen verschiedene Sachen ran, gab aber immer Ärger und es waren schon extra Treiber dafür notwendig. Schon allein deshalb, weil es eine aktive HotPlug-Schnittstelle war, in der Menüleiste oben gab es ein eigenes Auswurfsymbol dafür.

Aktuell darüber eine Grafikkarte laufen zu lassen finde ich "sportlich". Das Dingens ist per "x1" angebunden, auch wenn auf der anderen Seite ein x16-Slot dranpappt.

Beitrag von „griven“ vom 11. September 2020, 13:32

Sportlich auf alle Fälle [apfelnico](#) und ob es Sinn macht sei dahingestellt aber machbar isses



Grundsätzlich würde ich in so eine "alte Möhre" nicht mehr dahingehend investieren aber wenn der TE für sich einen Nutzen darin sieht warum nicht?